

Alexander von Zemlinsky (1871-1942)

**Humoreske (für Flöte, Oboe, Klarinette,
Horn und Fagott) (1940-1942c)**

**August Friedrich Martin Klughardt
(1847-1902)**

**Quintett C-Dur op. 79 für Flöte, Oboe,
Klarinette, Horn und Fagott (um 1898)**

Allegro non troppo
Allegro vivace
Andante grazioso
Adagio – Allegro molto vivace

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Andante F-Dur KV 616 (1791)

Carl August Nielsen (1865-1931)

**Quintett op. 43 FS 100 (für Flöte, Oboe,
Klarinette, Horn und Fagott) (1922)**

Allegro, ben moderato
Menuett
Präludium. Adagio
Tema con variazioni. Un poco andantino

arirang Quintett

Nach einer Orchestertournee der Jungen Deutschen Philharmonie durch Nord- und Südkorea entstand die Idee zur Gründung des arirang-Quintetts. Die musikalische Bandbreite reicht vom klassisch-romantischen Repertoire bis hin zur (Ur-)Aufführung zeitgenössischer Werke. *Arirang* ist ein Gruppenlied, das in einfachen Melodien das Lebensgefühl und den Gemeinschaftssinn der Koreaner ausdrückt. Die Freude am gemeinsamen Musizieren brachte auch Friedrich Haberstock (Flöte), Jörg Schneider (Oboe), Steffen Dillner (Klarinette), Sebastian Schindler (Horn) und Monika Schneider (Fagott) im Jahre 2002 zusammen.

Friedrich Haberstock wurde bereits vor seinem Studium in München und Würzburg Flötist am Flora-Theater Hamburg und wirkte bei zahlreichen Musical-Produktionen wie "Das Phantom der Oper", "Little Shop of Horrors" oder "West Side Story" mit. Er ist regelmäßiger Gast bei Orchestern wie den Würzburger Philharmonikern, der Hamburger Camerata oder den Münchner Symphonikern.

Jörg Schneider studierte in Berlin und München. Nach seiner Aufnahme ins Landesjugendorchester Berlin wurde er auch Solo-Oboist des RIAS-Jugendorchester und Solo-Oboist des Jugendfestspielorchester Bayreuth. Im Jahr 2000 wurde er Stipendiat und Mitglied der Orchesterakademie der Essener Philharmoniker, 2006 wurde er zum Solo-Oboisten und Professor des "Ensemble Nacional de Espana de Musica Contemporanea" in Madrid ernannt. Seit 2007 ist Jörg Schneider außerdem stellvertretender Solo-Oboist der Jenaer Philharmonie.

Steffen Dillner war bereits vor seinem Studium Bundespreisträger des Wettbewerbs "Jugend musiziert" und Mitglied des Landesjugendorchesters Mecklenburg-Vorpommern. 1999 wurde er Mitglied des RIAS-Jugendorchesters und im Jahr 2001 auch des Schleswig-Holstein-Musikfestival-Orchesters. Gegenwärtig ist er Solo-Klarinettist am Landestheater Eisenach.

Der Hornist **Carsten Carey Duffin** war mehrfacher erster Preisträger beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in den Jahren 1995-2006. Seit 2002 spielte er in verschiedensten Orchestern und ist seit 2007 erster Solo-Hornist an der Staatsoper Stuttgart.

Monika Schneider ist mehrfache Bundespreisträgerin Fagott beim Wettbewerb "Jugend musiziert", war im Jahr 2000 Finalistin des Wettbewerbs "pacem in terris" in Bayreuth und ist Stipendiatin der Karl-Erb-Stiftung. Seit 2002 ist sie ebenfalls Stipendiatin der Stiftung "live music now Yehudi Menuhin". Seit der Spielzeit 2007/08 ist sie Solo-Fagottistin des Berner Symphonie-Orchesters.